Special: GallopStars im Fernsehen 'Das Nachtprogramm bei RTL ist sehr gut frequentiert.'

von: Robert
"robot" Schmidt

GallopStars ist brandneu und setzt im Browsergame-Markt neue Impulse, denn man ist im TV-Programm bei RTL präsent (<u>Schwing die Hufe: digame games GmbH veröffentlicht GallopStars</u>). Wie man das geschafft hat und was es bringt, erklärt Werner Klötsch, Geschäftsführer der digame games GmbH.

Gamesdynamite: Kannst du bitte kurz und knackig erklären, worum es geht.

Werner Klötsch: GallopStars ist eine Pferdesport-Simulation. Der Spieler gründet einen Pferde-Rennstall, kauft sich Pferde, trainiert diese und setzt sie bei Rennen ein. Dabei muss er besonders auf die Vorlieben, den Gesundheitszustand und auf ein gutes Training seines Tieres achten. Um die Leistungen seines Pferdes zu verbessern, stehen dem Spieler verschiedene Optionen zur Verfügung. Von der richtigen Ernährung, über die medizinische Betreuung, bis hin zur Auswahl des Trainers und des Jockeys muss der Spieler die besten Entscheidungen für sein Pferd treffen. Darüber hinaus kann er natürlich noch Equipment im Shop erwerben.

Das was Gallopstars von allen anderen Spielen unterscheidet ist, dass der Spieler die Möglichkeit hat, durch geschicktes Management Geld zu verdienen. Entscheidet sich der Spieler, sein Pferd in einem Rennen starten zu lassen, kann erwählen, ob er an einem kostenlosen Rennen teilnehmen möchte, um Erfahrungspunkte und Credits zu sammeln oder ob er an kostenpflichtigen Rennen teilnehmen will, bei denen er reales Geld gewinnen kann. Hier muss der Spieler ein Startgeld bezahlen und kann, wenn er unter den ersten drei Platzierungen landet, sein Startgeld vervielfachen. Gespielt wird immer um den "Pott". D.h. es treten 12 Spieler gegeneinander an. Das Startgeld ist für alle Teilnehmer gleich hoch. Aus diesem "Pott" erhält der Sieger 50%, der zweite Sieger 25% und der dritte Sieger 10%.

Neben den "öffentlichen" Rennen gibt es auch noch die privaten Rennen. Dies sind Rennen, die von den Spielern selbst initiiert werden können. Der Unterschied ist dabei allerdings, dass der Sieger den gesamten "Pott" gewinnt!

Gamesdynamite: Hier wird Bares Geld eingesetzt: Ab welchem Alter darf man mitspielen? Werner Klötsch: GallopStars ist für Spieler ab 18 Jahren freigegeben.

Gamesdynamite: Ihr werdet das Spiel mit einer TV-Sendung begleiten. Was versprecht ihr euch davon?

Werner Klötsch: Wir zeigen, dass Spiele und gerade Browserspiele medienübergreifend funktionieren, insbesondere dann, wenn bereits bei der Konzeption mehrere Medienformate berücksichtigt werden.

Gamesdynamite: Die Sendung wird 0:30 Uhr ausgestrahlt. Ein wenig spät, oder?

Werner Klötsch: Natürlich wäre uns eine Ausstrahlung zur Prime-Time am liebsten, aber wir wollen realistisch bleiben. Das Nachtprogramm bei RTL ist sehr gut frequentiert. Wir haben keine Zweifel, dass unsere Spieler uns auch in die Sendung folgen werden.

Gamesdynamite: Das ist sicher ein Wunsch vieler Browsergame-Betreiber, ein Fernseh-Format zum Spiel zu produzieren. Wie habt ihr den Kontakt hinbekommen?

Werner Klötsch: Die digame mobile Gmbh, zu der wir gehören, ist Deutschlands größter Anbieter von Mehrwertdiensten für die deutsche TV-Landschaft. Daher verfügen wir über exzellente Kontakte zu den deutschen TV Medien.

Gamesdynamite: Abschließend: Wo seht ihr euch Ende 2011?

Werner Klötsch: Zum Jahresende werden wir mit GallopStars unser erstes erfolgreiches Browserspiel im Markt etabliert haben und bereits weitere Browserspiele planen.

Quelle: http://bgs.gdynamite.de/specials_1464.html